

Antrag auf Änderung/Feststellung des Familiennamens

Az.: _____

Die Erhebung der Daten erfolgt aufgrund der Vorschriften des Gesetzes über die Änderung von Familiennamen und Vornamen. Auskunft über diese Gesetze (z.B. Fundstellen) können Sie bei der Namensänderungsbehörde erhalten.

Hiermit wird beantragt, den Namen _____ (bisheriger Name)
in den Namen _____ zu ändern als richtig festzustellen.

I. Person, deren Familienname (Geburtsname Ehename Geburts- und Ehename) geändert/festgestellt werden soll:

Name (sämtl. Vornamen, Familienname, ggf. Geburtsname)		
Geburtstag	Geburtsort, Standesamt und Nr. 1)	
Hauptwohnung ggf. auch Nebenwohnung (PLZ, Ort, Straße und Hausnummer)		
Staatsangehörigkeit deutsch	Familienstand	Geschäftsfähig ja nein
Bei Änderung des nach deutschem Recht geführten Ehenamens (Nr. 2 Abs. 3 NamÄndVwV):		
Die Ehe besteht noch. Für den Ehenamen gilt deutsches Recht durch Rechtswahl		
durch die Erklärung des ausländischen Ehegatten bei Eheschließung vor dem 01.09.1986, dass hinsichtlich des Ehenamens deutsches Recht auf ihn angewendet werden soll		
durch		

II. Ehegatte, der unter I. genannten Person, dessen Ehename in gleicher Weise nicht geändert/ festgestellt werden soll:

Name (sämtl. Vornamen, Familienname, ggf. Geburtsname)		
Geburtstag	Geburtsort, Standesamt und Nr. 1)	
Hauptwohnung ggf. auch Nebenwohnung (PLZ, Ort, Straße und Hausnummer)		
Staatsangehörigkeit deutsch	Familienstand	Geschäftsfähig ja nein

III. Minderjährige Kinder (auch solche, auf deren Namen sich die Namensänderung, -feststellung nicht erstrecken soll):

Kind:	Name (sämtl. Vornamen, Familienname, ggf. Geburtsname), Familienstand, Geburtstag und -ort, Standesamt und Nr. 1)	Wohnung (PLZ, Ort, Straße und Hausnummer, Staatsangehörigkeit)	Soll sich die Namensänderung, -feststellung auf dieses Kind erstrecken? Bei Verneinung Angabe der Gründe.
1. Kind:			ja nein
2. Kind:			ja nein
3. Kind:			ja nein

Weitere Kinder siehe beigefügte Anlage

¹⁾ Bei Geburt außerhalb des Geltungsbereichs des Gesetzes ist nach einer Beurkundung beim Standesamt 1 in Berlin zu fragen.

IV. Begründung des Antrags:

Fortsetzung siehe Beilage Bl. Nr. _____

V. Beteiligte, die zu hören sind (Nrn. 9 bis 12 und 18 Abs. 1 Buchst. d NamÄndVwV.)

Lfd. Nr.	Name und Anschrift, Verwandtschaftsverhältnis zum Antragsteller	Stellungnahme	Blatt Nr.
_____	_____	ja nein	_____
_____	_____	ja nein	_____
_____	_____	ja nein	_____
_____	_____	ja nein	_____
Fortsetzung siehe Beilage Bl. Nr. _____			

VI. Antragsteller:

Die unter I. genannte Person in eigener Sache.

Die unter I. und II. genannten Personen in eigener Sache.

Zugleich als Eltern Vater Mutter des (der) unter III. Nr. _____ genannten Kindes (Kinder).

Name und postalische Anschrift von Personen, die bisher nicht genannt sind:

in der Eigenschaft als Eltern Vater Mutter Vormund/Pfleger/Betreuer¹⁾ der unter _____ genannten Person(en).

Als Antragsteller versichere ich - versichern wir -, dass ein Antrag auf Namensänderung, -feststellung

bisher noch nicht gestellt worden ist

am _____ bei _____

gestellt und wie folgt beschieden worden ist²⁾ : _____

Mir - uns - ist bekanntgegeben worden, dass für die Bewilligung, die Zurücknahme und die Ablehnung des Antrags eine Verwaltungsgebühr erhoben werden kann.

Ort, Datum: _____

Unterschrift der (des) Antragsteller(s):

Aufgenommen durch: (Bezeichnung der Behörde)

Ort, Datum: _____

Unterschrift des aufzunehmenden Beamten:

¹⁾ Nur bei Geschäftsunfähigen oder wenn ein Einwilligungsvorbehalt nach § 1903 BGB angeordnet ist.

²⁾ Die Wiedergabe des Wortlauts erübrigt sich, wenn der Bescheid beigefügt wird. Ggf. ist auf den beiliegenden Bescheid hinzuweisen.

Merkblatt

Zu dem Antrag auf Namensänderung sind bitte die angekreuzten Unterlagen vorzulegen.

1. Personenstandsurkunden

- 1.1 Geburtsurkunde oder begl. Abschrift des Geburtseintrages (evtl. Übersetzung)
- 1.2 Heiratsurkunde (evtl. Übersetzung)

2. Nachweis über die Auflösung der Ehe und das Sorgerecht

- 2.1 Scheidungsurteil
- 2.2 Scheidungsurkunde (evtl. Übersetzung)
- 2.3 Sorgerechtsbeschluss/Bescheinigung über Sorgeerklärung
- 2.4 Sterbeurkunde

3. Nachweis über die Staatsangehörigkeit

- 3.1 Erweiterte Meldebescheinigung der Meldebehörde (Rathaus)
- 3.2 Einbürgerungsurkunde/Staatsangehörigkeitsausweis
- 3.3 Reisepass oder Personalausweis
- 3.4 Aufnahmebescheid
- 3.5 Registrierschein
- 3.6 Erklärung zur Namensführung
- 3.7 Bescheinigung nach dem Vertriebenengesetz

4. Nachweis über Einkommen

- 4.1 Verdienstbescheinigung
- 4.2 Steuerbescheid
- 4.3 Bescheid des Arbeitsamtes
- 4.4 Bescheid des Sozialamtes
- 4.5 Rentenmitteilung
- 4.6 Unterhaltsnachweis
- 4.7 Kindergeld

5. Führungszeugnis für Personen über 14 Jahre (Rathaus)

- 5.1 Antragsteller
- 5.2 Ehegatte des Antragstellers

6. Erklärung der Beteiligten

- 6.1 Ehegatte des Antragstellers
- 6.2 Eltern des Antragstellers
- 6.3 Pflegeeltern des Antragstellers